

Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Altona  
Platz der Republik 1  
22765 Hamburg

Hamburg, den 15.05.2023

Betreff: Unhaltbare Parksituation Rothestr./Holländische Reihe

Sehr geehrte Damen und Herren,

mein Vater, betreibt seit mehr als 30 Jahren die Trattoria Toscana (Holländische Reihe 25). Zu seinen täglichen Tätigkeiten gehört es auch Lebensmittel und Getränke einzukaufen. Dazu müssen Kartons, Fässer und Kisten in das Auto ein- und aus dem Auto ausgeladen werden.

Nun haben wir seit mehreren Jahren wöchentliche Diskussionen mit dem Personal des LBV, die uns als Gewerbetreibende regelmäßig mit Strafzetteln versorgen, die wir länger nicht gewillt sind zu zahlen, da es schlicht an einer Parkmöglichkeit zum Be- und Entladen fehlt.

Die Parksituation ist die folgende:

An unsere Terrasse grenzt die Spielstraße (Kirchentwiete). Parken ist hier laut Straßenverkehrsordnung (Anlage 3 zu § 42 Abs. 2 StVO) zum Zwecke des Aussteigens sowie des Be- und Entladens erlaubt.

Aus diesem Grund ist der einzige, kurzzeitig zur Verfügung stehende Parkplatz sehr beliebt und durch andere Pkws besetzt. Neben uns erhalten auch Pflegedienste, Anlieferer und Handwerker, wenn sie hier stehen, Strafzettel.

Interessensbekundungen unsererseits, eine Lade Zone für diese Fläche zu beantragen, wurden bereits telefonisch sowohl von Seiten der Polizei (PK21) sowie dem LBV selbst als nicht realisierbar deklariert. Gegenüber (gleiches Problem der Parksituation galt jahrelang auch für den Besitzer der Taverna Olympos) wäre eine weitere Parkmöglichkeit, die durch Parkschilder des absoluten Halteverbots, unbenutzbar gemacht wird.

Aufgrund mehrerer Baustellen in der Rothestr. (ganze Straßenabschnitte werden von 7-17 Uhr beansprucht) über die Jahre, der Einführung des Bewohnerparkens und der Abschaffung der Parkmöglichkeit auf der rechten Seite der Rothestr. gibt es für die Anwohner und Gewerbetreibende nicht ausreichend Parkmöglichkeiten.

Dieser Zustand ist für Bewohner, die auf ihr Auto angewiesen sind und für uns Gewerbetreibende länger nicht mehr haltbar! Es stellt sich schlicht die Frage, wo wir, um unserer Arbeit nachgehen zu können, kurzzeitig mehrmals die Woche parken können.

Das Paradoxon, dass auf vorhandener Parkfläche nicht geparkt werden darf, kann nicht länger hingenommen werden.

Eine Neuregelung des Anlieferungsverkehrs in der Rothestr. Ecke Holländische Reihe ist aus unserer beruflichen sowie privaten Sicht zwingend notwendig.

Aus diesem Grund bitten wir im Rahmen der Bezirksversammlung mit unserem Anliegen vorstellig werden zu dürfen.

Wir danken im Voraus und verbleiben mit freundlichen Grüßen,